

„Save Heart – rette Herzen“

modulare altersgerechte Erste Hilfe Ausbildung in der Freiwilligen Feuerwehr

Nach Angaben des GRC (German Resuscitation Council/ Deutscher Rat für Wiederbelebung) erleiden mehr als 70000 Menschen deutschlandweit jedes Jahr außerhalb eines Krankenhauses einen plötzlichen Herzstillstand. Nur 10% der Betroffenen überleben. Das liegt auch daran, dass nur 42,6% der Bevölkerung in Deutschland sofort helfen. 10000 Leben könnten jedes Jahr zusätzlich gerettet werden, wenn sofort mit einer Herzdruckmassage begonnen würde. Das ist die Realität in Deutschland.

Für die Feuerwehr ist die Menschenrettung eine der vordringlichsten Aufgaben. Dazu gehören sowohl die technische Rettung bei VKU oder Bränden als auch die medizinische Erstversorgung bis zur Übergabe an den Rettungsdienst. Die Grundlagen der Ersten Hilfe werden regelhaft gemäß FwDV 2 in der Ausbildung zum Truppmann Teil 1 mit 16UE erlernt. Diese 16UE enthalten 9UE Ausbildung in allgemeiner Erster Hilfe nach den Richtlinien der Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe und 7UE Ausbildung in feuerwehrspezifischer Erste Hilfe. Die Kenntnisse und Fähigkeiten sollen danach mindestens alle 2 Jahre aufgefrischt werden. In der Empfehlung des Landesfeuerwehrverbandes M-V „Hinweise für die Erste-Hilfe-Ausbildung bei Freiwilligen Feuerwehren in M-V“ sind die Ausbildungsinhalte näher beschrieben.

Um die Rate an Ersthelfern in Deutschland zu erhöhen, empfiehlt der GRC schon Kinder altersgerecht an die Erste Hilfe Ausbildung heranzuführen. Erfolgreiche Projekte, u.a. in Skandinavien zeigen, dass die Ausbildung von Schülerinnen und Schülern auch deshalb eine sinnvolle Methode ist, die Quoten der Laienreanimation zu erhöhen, weil Schüler über Jahre wiederholt und sinnvoll aufbauend instruiert werden können. Zudem ist es wissenschaftlich gut belegt, dass Kinder vor der Pubertät geringere Hemmungen gegenüber der Anwendung von Erster Hilfe aufweisen. (Quelle: GRC)

Diese Empfehlung zur altersgerechten Erste Hilfe Ausbildung schon bei Kindern setzt der Landesfeuerwehrverband M-V seit 2021 mit dem Projekt „Save Heart – rette Herzen“ um. In einem Tagesseminar werden Jugendwartinnen und Jugendwarte sowie Betreuerinnen und Betreuer von Kinder- und Jugendgruppen der Jugendfeuerwehren dazu befähigt, in ihren jeweiligen Gruppen Kinder und Jugendliche spielerisch und altersgerecht an das Thema heranzuführen. Dabei geht es nicht nur um die Ausbildung der Fertigkeiten der Ersten Hilfe, sondern auch um Prävention von Unfällen und Erkrankungen und Schulung sozialer Kompetenzen wie Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein gegenüber schwächeren und hilfsbedürftigen Menschen. Im Seminar „Save Heart – rette Herzen“ lernen und erarbeiten die Teilnehmer Methoden zur Umsetzung der nachfolgend aufgeführten inhaltlichen Empfehlungen für die gestaffelten Altersgruppen:

<p style="text-align: center;">Zielgruppe Kindergruppen in den Jugendfeuerwehren (Empfohlen für 6 bis 8-Jährige) Kursdauer 1x ca. 45 Minuten</p> <p>Inhalt</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Mit einer Geschichte (Handpuppen) lernen die Kleinen spielerisch und kindgerecht den ersten Umgang mit einer Notfallsituation. ✓ Dabei lernen und merken sie sich die Notrufnummer und üben das Absetzen eines Notrufs. ✓ Des Weiteren lernen sie die Bestandteile eines Verbandkastens und die Wundversorgung durch Pflaster und Verbände. <p>Die Geschichten können saisonal angepasst werden, um je nach Jahreszeit Gefahren erkennen zu können und diese zu benennen.</p>	<p style="text-align: center;">Zielgruppe Kindergruppen in den Jugendfeuerwehren (Empfohlen für 8 bis 10-Jährige) Kursdauer 1x ca. 45 Minuten</p> <p>Inhalt</p> <p>Dieser Teil ist deutlich umfangreicher, denn hier steht auch die Vermittlung des Wissens um die 3 Säulen des Lebens sowie dem Verstehen und Üben der stabilen Seitenlage mit der 5-K-Regel.</p> <p>Die Übungen können saisonal angepasst werden, um je nach Jahreszeit Gefahren erkennen zu können und diese zu benennen.</p>	<p style="text-align: center;">Zielgruppe Jugendfeuerwehr (Empfohlen für 10 bis 18-Jährige) Kursdauer 3x ca. 45 Minuten</p> <p>Inhalt</p> <p>Damit alle Kinder den gleichen Wissenstand haben, wird das Basiswissen der ersten zwei Module vermittelt, um dann die elementaren Inhalte des 3. Kurses hinzuzufügen. Diese sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Grundlagen der Wiederbelebung, ✓ Unterkühlungs-Notfälle, ✓ Ertrinkungs-Notfälle, ✓ Gefahren durch Medikamente, Alkohol und andere Rausch- und Suchtmittel ✓ Verbrennungen, Verbrühungen ✓ Insektenstiche im Rachen- oder Mundraum. <p>Auch hier können saisonale Übungen je nach Jahreszeit beübt werden.</p>
--	--	---

Die Teilnahme am Seminar ist für Mitglieder aus öffentlichen Feuerwehren aus M-V kostenfrei. Der Landesfeuerwehrverband stellt Unterlagen, Ausbildungsmaterial und Handbücher zur Verfügung. Auch für 2023 sind weitere Seminare geplant.

Erste Hilfe leisten macht Spaß und rettet Menschenleben – diesen Grundsatz altersgerecht den Kinder- und Jugendgruppen unserer Jugendfeuerwehren nahezubringen ist eine lohnenswerte Aufgabe und Verantwortung aller Führungskräfte in der Feuerwehr.

Stefan Krömer & Dr. med. Patricia Bunke

FB Gesundheitswesen und Rettungsdienst des LFV M-V